

Geborgen in Gottes Liebe

Strophen

Gemeinde

1. Mei - nem Gott ge - hört die Welt, mei-nem Gott das Him-mels - zelt,

Orgel

ihm ge - hört der Raum, die Zeit, sein ist auch die E - wig - keit.

Refrain

1.-5. Wo ich bin, hält Gott die Wacht, führt und schirmt mich Tag und Nacht.

2. Und sein eigen bin auch ich. / Gottes Hände halten mich / gleich dem Sternlein in der Bahn; / keins fällt je aus Gottes Plan. / Wo ich bin...

3. Täglich gibt er mir das Brot, / täglich hilft er in der Not, / täglich schenkt er seine Huld / und vergibt mir meine Schuld. / Wo ich bin...

4. Lieber Gott, du bist so groß, / und ich lieg in deinem Schoß / wie im Mutterschoß ein Kind; / Liebe deckt und birgt mich lind. / Wo ich bin...

5. Leb ich, Gott, bist du bei mir, / sterb ich, bleib ich auch bei dir, / und im Leben und im Tod / bin ich dein, du lieber Gott! / Wo ich bin...

Text: Arno Pötzsch 1934/1949

Melodie: David Evans 1874-1948, „Lucerna Laudoniae“